

# Ostersonntag

**Wir feiern heute das Leben,  
denn Jesus ist auferstanden!**



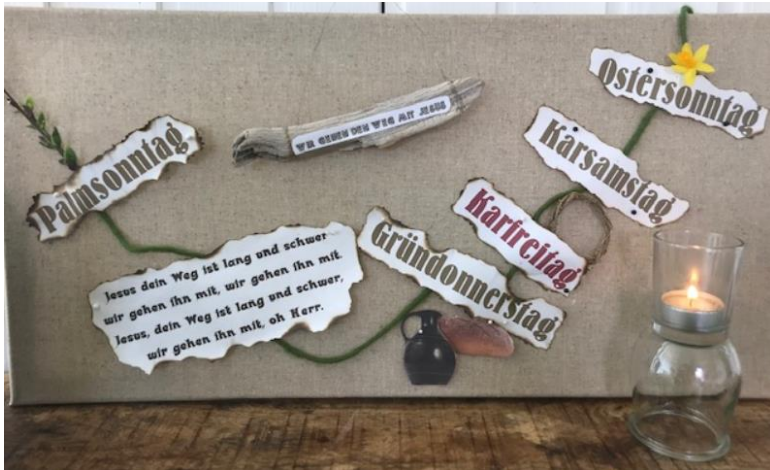
Was geschieht am Ostersonntag?

Einige Frauen gehen zum Grab von Jesus. Sie wollen ihn mit duftenden Ölen einreiben. Aber als sie zum Grab kommen, erschrecken sie fürchterlich, denn Jesus ist nicht mehr da. Sie sehen einen Engel mit einem schneeweißen Gewand. Dieser sagt zu ihnen: *„Gott hat seinen Sohn von dem Toten auferweckt. Sagt es allen weiter und geht nach Galiläa! Dort werdet ihr ihn treffen, so wie er es euch gesagt hat.“* Sogleich gehen die Frauen zu den Jüngern, um ihnen die gute Nachricht zu verkünden. Doch sie glauben ihnen nicht.

Traurig, weil Jesus nicht mehr da ist, machen sich zwei Jünger am Ostermontag auf den Weg nach Emmaus. Dort treffen sie auf Jesus, aber sie erkennen ihn nicht. Zu tief war ihr Kummer. Sie essen mit dem „Fremden“ und erst als Jesus das Brot teilt, erkennen sie ihren Freund. Voll Freude kehren sie nach Jerusalem zurück, um allen Menschen zu erzählen:

**„Jesus lebt!“**

39 Tage bleibt Jesus auf der Erde, bevor er zu seinem Vater in den Himmel geht. Das feiern wir an Christi Himmelfahrt.



Vom Palmsonntag bis zum Ostersonntag haben wir Jesus auf seinem Weg begleitet. Danke, dass ihr dabei wart!



So sieht unser fertiger Osterweg nun aus!



**Liebe Kinder!**

**Wir feiern heute das Leben, denn Jesus ist auferstanden!**

Was bedeutet das, das Leben feiern? Was ist alles „LEBEN“? Eine Blume, ein Schmetterling, ein neu geborenes Baby, ... Wir alle: du, deine Geschwister, deine Eltern, ich ... Wir alle **leben!** Unser aller Leben ist ein wertvolles Geschenk, ein Geschenk, von Gott – aber manchmal vergessen wir das.

Gott hat uns aber noch ein großes Geschenk gemacht: Er hat uns seinen Sohn auf die Erde geschickt. Mit seinem Leben ist Jesus ein Beispiel für uns: Er ist auf die Menschen zugegangen. Für ihn waren alle gleich: Männer und Frauen, Arme und Reiche, selbst Aussätzige, mit denen sonst niemand etwas zu tun haben wollte. Er hat alle Menschen geliebt und war zu allen gut. Besonders geliebt hat er aber die Kinder. Er sagte: „**Lasset die Kinder zu mir kommen!**“, wenn Erwachsene Kinder von ihm fernhalten wollten. Denkt daran, er möchte euer Freund, euer Wegbegleiter sein. Heute wollen wir auch daran denken. Durch Jesu Auferstehung können wir neuen Mut haben: Auch in schwierigen Zeiten dürfen wir an das Gute glauben. Es gibt immer einen Ausweg. Wir können immer neu beginnen. **Ostern** schenkt und **Hoffnung** und **LEBENSFREUDE**.

Denn: Jesus ist mitten unter uns!

Eine brennende Kerze erinnert uns daran.

### **DANKGEBET**

**Guter Gott, Du hast uns unser Leben geschenkt!**

**Wir danken dir dafür! Wir danken dir für unsere Eltern und Geschwister (...KINDER AUFZÄHLEN LASSEN).**

**Du hast uns Jesus, deinen Sohn, auf die Erde gesandt. Er hat uns gezeigt, wie man liebt und wie wir Menschen einander begegnen sollen. Zeige du uns immer den richtigen Weg.**

**Durch die Auferstehung deines Sohnes schenkst du uns Hoffnung und Freude. Wir danken dir dafür.**

**Amen.**